

Diskussions- und Rückmeldevorlage vor der Endversion

Klimaschule why? https://www.mcc-berlin.net/forschung/co2-budget.html

ZIELSETZUNG

- 1. Die IES wird eine CO2 neutrale Schule bis zum Jahr 2030.
- 2. Die IES wird alles dafür tun, um SuS, Eltern und KuK
 - a) über das Ausmaß der Klimakatastrophe und
 - b) über deren politischen und wirtschaftlichen Hintergründe zu infomieren.
 - "Wie konnte das nur geschehen?"
 - "Warum habt Ihr das zugelassen?"
- 3. Die IES lehrt über Wege aus der Katastrophe.
- 4. Die IES wird ein Leuchtturm für Klimaschutz in Eimsbüttel und darüber hinaus.
- 5. Die IES lehrt, dass eigenes Handeln Auswirkungen auf die Welt hat, ja, dass eigenes Handeln die Welt verändern kann.

(Zum Positiven wie auch zum Negativen.)

Die IES nutzt die Krise als Chance und vermittelt, dass das Schicksal des Planeten im wahrsten Sinne des Wortes in den Händen der SuS / unser aller Hände liegt.



Klimaschule how?

Kategorie 1: "mehrheitsfähig"

Die Reihenfolge stellt *keine* Wertigkeit dar. Die spätere Reihenfolge im endgültigen Plan gibt die Excel-Tabelle der Behörde vor.

Bereich A) Schulorganisation

- 1. Die IES gründet eine Klimaschutz AG.
- 2. Die IES gründet eine Schulentwicklungsgruppe Klimaschutz.
- 3. Die IES führt eine Bestandsaufnahme aller bisherigen Klimaschutzmaßnahmen durch, listet sie auf und veröffentlicht sie.
- 4. Die IES errechnet den aktuell CO2 Fußabdruck der Schule, listet ihn bezogen auf die unterschiedlichen Bereiche (HZG, Strom, Mobilität, Abfall, ...) detalliert auf und veröffentlicht ihn.
- 5. Die IES führt eine Auftaktveranstaltung durch. (Z.B. kann Felix Finkbeiner eingeladen werden.)
- 6. Die IES führt Veranstaltungen mit SuS, LuL, Eltern durch, die positive Auswirkungen auf die Umwelt / unseren CO2 Ausstoß haben, um Klimaneutralität zu erlangen. (Wer würde das mitorganisieren?)
- 7. Die IES führt monatlich einen "Earth Day" durch. An diesem einen Tag verhalten sich alle an der IES-Tätigen zu 100% umweltfreundlich. (Kommen mit öffentlichen Verkehrsmitteln, essen kein Fleisch, achten auf Energieverbräuche, ...)
- 8. Die IES führt einen Wettbewerb ein: "Wer ist die umweltfreundlichste Klasse." Dafür wird ein Preis ausgeschrieben.
- 9. Die IES bietet in den Jg 5, 6, 7 immer einen Klimakurs an. Z.B. parallel zu den F&F Kursen.
- 10. Die IES richtet wenn möglich in den Jg 8, 9, 10 immer ein Profil mit dem Schwerpunkt Nachhaltigkeit ein.
- 11. Die IES richtet wenn möglich in der Sek II immer ein Profil mit dem Schwerpunkt Nachhaltigkeit ein.



- 12. Die IES führt nachhaltige Schulfeste durch.
- 13. Die IES stellt im Eingangsbereich (Haus 1) zwei Anzeigen auf:
 - 1: aktueller / monatlicher Stromverbrauch
 - 2: produzierter Strom der eigenen PV Anlage
- 14. SuS werden zu Energiemanagern ausgebildet.
 Pro Jg erklären sich 2-4 SuS verantwortlich und werden Energiemanager.
- 15. Der FB Kunst entwirft ein Logo / einen Slogan für die IES Klimaschule.
- Bitte 16. & 17. diskutieren: (Natürlich kann auch über einzelne Punkte abgestimmt werden. Es sollten nur möglichst wenige sein.)
- 16. Die IES veranstaltet Vorhabentage zum Thema Klimaschutz / Nachhaltigkeit.
- 17. Die IES führt einmalig eine schulweite fächer- und jahrgangsübergreifende Projektwoche zum Thema Klimawandel durch. Ohne Ausnahmen. -- We're in this boat together.
- 18. Die IES stellt auf einer website eine Sammlung von externen pädagogischen Projekten zur Bedienung und Durchführung zusammen.
- 19. Der FB GS wird verstärkt im Unterricht untersuchen, wie es politisch und wirtschaftlich geschehen konnte, dass die Menscheit in diese Notlage hineingeraten ist.
- 20. Die Schulbibliothek der IES baut ihren Bestand an Medien zu den Themen Klima, Ökologie, Nachhaltigkeit etc. aus. Der Medienbestand ist im Onlinekatalog der Schulbibliothek recherchierbar.
- 21. Die Schulbibliothek der IES stellt die Nachhaltigkeit einer (Schul-)Bibliothek vor. (Bildung / Erwerb und Training von Kompetenzen, leihen statt kaufen, Print vs. E-Book).

Bereich B) Energie / Wasser

Strom:

- 22. Die IES baut weitere PV Anlagen auf die Dächer der Schule. (Freiwillige? / Schulverein?)
- 23. Die IES wechselt den Stromanbieter und kauft 100% Ökostrom (so weit noch nicht geschehen.)



- 24. Die IES führt eine Umrüstung ihrer PCs durch. Dadurch wird es technisch möglich, mehr als 75% des PC- Stromverbrauches einzusparen (bei zeitgleicher Leistungssteigerung der Geräte). (Federführung: JJ)
- 25. Zeitschaltuhren sollen dafür sorgen, dass alle Computer der Schule ab 16:30 Uhr automatisch ausgeschaltet werden. (Selbstverständlich sind sie dennoch manuell wieder einschaltbar.)
- 26. Alle Geräte werden bei Nichtbenutzung ausgeschaltet. Kein "stand-by".
- 27. LuL benutzen die Tafeln, wenn das smartboard nicht benutzt werden muss.
- 28. Bei Nichtbenutzung werden die (energiehungrigen) smartboards ausgeschaltet.
- 29. Die IES schafft für alle Räume die energiesparendste Beleuchtung (LED?) an.
- 30. Die IES schafft (die nicht funktionierenden) Bewegungsmelder in den Klassenräumen ab, so dass .die Klassen selber entscheiden können, wann das Licht an- und ausgeschaltet wird.
- 31. SuS und LuL achten darauf, dass bei ausreichendem Tageslicht die Beleuchtung ausgeschaltet wird.
- 32. Die IES bringt Bewegungsmelder auf Gängen und Toiletten an, so dass die entsprechenden Lampen während der Nichtbeutzung automatisch ausgeschaltet werden.
- 33. Der FB Sport sorgt dafür, dass in den Hallen das Licht ausgeschaltet wird, wenn genug Tageslicht durch die Fenster kommt.

Heizung

- 34. Die IES holt eine Machbarkeitsstudie ein, die den Weg aufzeigt, wie die IES CO2 neutral heizen kann mit dem Ziel, eine CO2 neutrale HZG anzuschaffen.
- 35. Die IES heizt CO2 neutral. Die Weichen für eine entsprechende Heizungsanlage müssen ab sofort, spätestens im Zuge der Sanierung des Hauptgebäudes gelegt werden.
- 36. Für den Fall, dass die IES eine Zentralheizung (CO2 neutral) behalten würde, werden deutlich mehr Heizkreisläufe eingerichtet.
- 37. Die IES schafft manuell regelbare Ventile an den Heizungen an. (Aktuell in Arbeit.)



- 38. Unter der Anleitung der LuL lehrt die IES das richige Lüften = Stoßlüften. Die Klassen achten darauf, dass energiesparend gelüftet wird.
- 39. SuS versprühen kein Deo mehr in Klassenräumen. Somit muss auch weniger gelüftet werden.
- 40. In Halle 1 und 2 werden die Heizungen kühler eingestellt. (FB Sport: Bei der sportlichen Betätigung wird einem warm und beim Anlehnen an die Heizungskörper z.B. bei Besprechungen, erfährt man ein "Brennen" auf dem Rücken.)

Toiletten

- 41. Die SuS gehen sparsamer mit den Papierhandtüchern auf den Toiletten um (oft liegen diese stapelweise ungenutzt auf dem Boden.)
- 42. Die IES prüft, ob "Jet Händetrockner" eine geeignetere und umwweltfreundlichere Alternative zu Papierhandtüchern sind und setzt die geeignetere Lösung ein.
- 43. Die IES wechselt Toiletten-Spüler gegen moderne Spülkästen mit Spartaste.
- 44. Als Klopapier wird nur noch Recyclingpapier angeschafft. (So weit noch nicht geschehen.)

Bereich C) Müll / -Vermeidung / Recycling

- 45. SuS und LuL werden angehalten Müll wo auch immer zu vermeiden. Müllvermeidung steht vor Mülltrennung.
- 46. LuL und SuS bringen ihr Essen / ihre Pausenbrote in wiederverwendbaren Boxen mit und vermeiden Plastikmüll / Aluverpackungen.
- 47. LuL und SuS bringen ihre Getränke in wiederverwendbaren Flaschen mit und vermeiden Müll.
- 48. LuL und SuS verwenden keine Pappbecher mehr.
- 49. Die IES unterstützt den benachbarten Bäcker darin, keine Pappbecher mehr zu verwenden.
- 50. Wenn möglich wird Papier wiederverwendet ... und dann recycelt.
- 51. Die IES wird eine "pfand-plastikflaschenfreie" Schule.



- 52. Die IES wird eine "tetrapack-freie" Schule.
- 53. Die Kantine stellt den Verkauf von Plastikflaschen und Tetrapacks / Einwegverpackungen ein.
- 54. Die Kantine bietet Getränke zum Nachfüllen in mitgebrachte Mehrwegflaschen an.
- 55. Die IES wirkt darauf hin, dass ausschließlich umweltfreundliche Schulutensilien und Verbrauchsutensilien angeschafft werden. Hefte und Mappen aus Recyclingpapier.
- 56. Die Klassen sammeln ihr Altpapier.
- 57. Der FB Sport entsorgt fachgerecht kaputte Materialien und die Verpackung von neuen.
- 58. Der FB Sport plant insgesamt weniger Materialien zu kaufen und wenn es sinnvoll und finanziell vorteilhaft ist, alte reparieren zu lassen.
- 59. Die IES führt neben dem Recycling-Kopier-Papier wenn erhältlich auch Recycling-Papier für alle offiziellen Dokumente inkl. Zeugnisse ein.

Hier sehe ich Diskussionsbedarf. Der Punkt sollte jedoch in den Klimaschutzplan:

- 60. Die IES sensibilisiert SuS in Bezug auf Abfalltrennung.
- 61. Die IES recherchiert, ob das Duale System hält, was es verspricht.

 Wenn 50% des Abfalls und mehr tatsächlich recycelt werden, wird in jeder Klasse eine Mülltrennung durchgeführt.
- 62. Die Klassen trennen ihren Müll (Papier, Wertstoffe, Restmüll.) Dafür wird die Containersitutation verbessert.

Bereich D) Mobilität

- 65. LuL und SuS werden angehalten, mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder mit dem Fahrrad zur Schule zu kommen.
- 66. LuL werden angehalten, Klassenreisen klimafreundlich durchzuführen. Klimafreundliche Klassenreisen werden von der IES gefördert.
- 67. Der FB Sport stellt sicher, dass wenn es zu Skireisen oder anderen Reisen des FBs in die Natur kommt, SuS vermehrt über die Natur und deren Werte aufgekärt werden.



Bereich E) Ernährung

- 68. Die Kantine bietet nur an zwei Tagen Fleisch an (Di u. Do). An den anderen drei Tagen wird nur vegetarisches Essen angeboten. Dies wird grundsätzlich von der DGE unterstützt, https://www.schuleplusessen.de/rezepte/speiseplaene
- 69. Die Kantine bietet *mittel und langfristig* nur Fleisch aus bio- und artgerechter Haltung und zusätzlich nur regionale Produkte an. Vorbehaltlich einer Realisierung, die auch wirtschaftliche Aspekte berücksichtigt (Einkaufspreise, Essenspreise, ...).
- 70. Die Kantine bietet nur noch Servietten aus Recyclingpapier an.

Bereich F) Ausgeich / Kompensation

71. Die IES kauft, finanziert durch Spendengelder, ein Stück Land vor den Toren Hamburgs und lässt darauf einen Wald wachsen.

"Wir geben der Natur zurück" ... und kompensieren unsere CO2 Emissionen.

Dieser eigene IES Wald kann u.a. für Forschungszwecke genutzt werden.

Bereich G) Sanierung

- 72. Die IES sorgt dafür, dass im Zuge der Sanierung besser isolierende Fenster angeschafft werden.
- 73. Um Energie und somit auch Heizkosten zu sparen, sollen alle Fensterdichtungen (auch in allen Gebäuden) überprüft und gegebenenfalls erneuert werden.
- 74. Die IES verbaut im Zuge der Sanierung so weit wie möglich energiesparende Baustoffe. "Nachhhaltigkeit vor Finanzhaushalt."



Kategorie 2: "weiterer Diskussionsbedarf"

Diese Punkte würden bis auf Weiteres nicht in den aktuellen Plan aufgenommen.

- 75. Die IES baut eine eigene Windkraftanlage auf dem Schulgelände. (Verantwortlich?)
- 76. Die IES pflanzt Bäume. Auf dem Schulgelände. Außerhalb des Schulgeländes.
- 77. Die IES stellt die Schulverpflegung auf "Bio" um.
- 78. Die IES führt eine Kleiderkammer ein, so dass Kleidung getauscht werden kann, bevor neue gekauft wird.
- 79 Die Fundsachen werden auf dem jährlichen Schulfest präsentiert, so dass auch die Eltern vermisste Gegenstände zurückerhalten können.

 Begleitend wird an ausgewählten Beispielen darüber informiert, welche Kosten durch überflüssige Ersatzkäufe entstehen (inkl. anteiliger Kosten der Fundsachen-Entsorgung).

 Vorschlag Verantwortliche: Eltern (Elternrat) mit Schülerinnen und Schülern.
- 80. Die IES lässt ein T-Shirt mit dem IES Klimalogo produzieren.
- 81. Die IES verzichtet auf die Plastikdeckel auf den Planern.
- 82. Die IES schafft das Heizen unbenutzter Räume ab.
- 83. Die IES führt eine Studie durch: Welche Lehrform ist umweltfreundlicher: iPad-Klassen oder "Papier-Klassen"? Das Ergebnis fließt mit in die Überlegungen pro- und kontra iPad Klassen ein.
- 84. Kaputte Stifte sollen recycelt werden. (Wie?)
- 85. Der Lehrerparkplatz wird abgeschafft. Auf ihm wird ein Baum gepflanzt und / oder es werden dort überdachte Fahrradständer installiert.
- 86. Die IES soll weitere eigenständig Energie gewinnen. Z.B. durch eine weitere PV Anlage oder durch ein Windrad auf dem Schulgelände ... oder vor den Toren Hamburgs.
- 87. Die IES installiert zwischen Steckdosen und Smartboards Kippschalter, damit die smartboards vollständig ausgeschaltet werden und nicht im Stand-by-Modus ruhen.
- 88. Die IES sammelt Abfall auf dem Schulgelände, um auch die Umgebung sauber zu halten.
- 89. Aufkleber in allen Klassen erinnern an energiesparendes Lüften.